

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

30.5.1861 (No. 145)





lichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet in **Nastatt** auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres zu erfragen **Lyceumsstraße Nr. 3 im dritten Stock.**

**[Dienst Antrag.]** In einer kleinen Haushaltung wird auf den 9. Juni ein Mädchen gesucht, das kochen, nähen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Zu erfragen in der **Langenstraße Nr. 103 im Laden.**

**[Dienst Anträge.]** In eine neu angehende Wirthschaft wird auf kommendes Ziel eine tüchtige Köchin und ein gewandtes Kellermädchen gesucht. Dieselben mögen sich melden **Kronenstraße Nr. 56 im untern Stock.**

**[Dienst Antrag.]** Ein reinliches Mädchen, das gute Zeugnisse aufweisen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Das Nähere zu erfragen in der **Stephanienstraße Nr. 80.**

**[Dienst Antrag.]** Ein evangelisches solides Mädchen, das kochen, etwas nähen und den übrigen Geschäften vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf **Johanni bei einer Dame eine ruhige Stelle.** Zu erfragen auf dem Kontor des **Tagblattes.**

**[Dienst Antrag.]** Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: **innerer Zirkel Nr. 20.**

**[Dienst Antrag.]** Ein braves Mädchen, das gut mit Kindern umzugehen weiß, wird auf kommendes Ziel in Dienst gesucht. Näheres auf dem Kontor des **Tagblattes.**

**[Dienst Antrag.]** Ein solides Mädchen, das nähen und bügeln kann, findet als Zimmermädchen auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres **Herrenstraße Nr. 12.**

**[Dienst Antrag.]** Ein reinliches Mädchen, das im Kochen gut erfahren ist und sonst die häuslichen Arbeiten gerne besorgt, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen **Waldbornstraße Nr. 24 im Laden.**

**[Dienstgesuch.]** Ein stilles Mädchen, welches kochen, waschen, puzen und nähen kann, wünscht bis **Johanni bei einer Herrschaft in Dienst zu treten.** Näheres zu erfragen **Langestraße Nr. 235 im Hintergebäude.**

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, bügeln und nähen kann, sich überhaupt als Zimmermädchen eignen würde, sucht bis **Johanni eine passende Stelle.** Näheres im **Gasthaus zum Waldborn.**

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, auch gute Zeugnisse hat, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie zu erhalten. Zu erfragen **Langestraße Nr. 213 im dritten Stock.**

**[Dienstgesuche.]** Zwei Mädchen, wovon das eine gut bürgerlich kochen, waschen, puzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sowie ein geringeres, das etwas kochen, schön nähen, stricken und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, suchen auf **Johanni bei einer kleinen Haushaltung Stellen.** Zu erfragen im Kontor des **Tagblattes.**

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches kochen, waschen, puzen, nähen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf **Johanni eine Stelle zu erhalten.** Zu erfragen in der **Vinkenheimerstraße Nr. 3 im zweiten Stock.**

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, schön waschen und puzen kann, sowie in den übrigen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, sucht auf **Johanni eine Stelle.** Zu erfragen kleine **Herrenstraße Nr. 8 im Hintergebäude.**

**[Dienstgesuch.]** Ein reinliches, fleißiges Mädchen, das gut kochen, überhaupt den häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, sucht auf **Johanni eine Stelle zu erhalten.** Zu erfragen **Langestraße Nr. 129 im Hintergebäude.**

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf nächstes Ziel einen Dienst. Zu erfragen **Erbprinzenstraße Nr. 26 im zweiten Stock.**

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches fein weisnähen kann, auch im Kleidermachen erfahren ist, wünscht bei einer Herrschaft einen guten Platz als **Zimmermädchen oder sonst eine ruhige Stelle zu erhalten.** Zu erfragen **Akademiestraße Nr. 30 im dritten Stock.**

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches gut kochen kann, in den übrigen häuslichen Arbeiten bewandert ist und von ihrer Herrschaft sehr gut empfohlen wird, wünscht auf **Johanni eine Stelle zu erhalten.** Zu erfragen **Kronenstraße Nr. 4 im Hintergebäude im dritten Stock.**

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen **Walbstraße Nr. 19 im dritten Stock.**

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht auf **Johanni eine Stelle zu erhalten.** Zu erfragen **Karlsstraße Nr. 39 im untern Stock.**

**[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich oder auf **Johanni eine Stelle als Zimmermädchen.** Näheres **Adlerstraße Nr. 28 im untern Stock.**

**Köchin-Gesuch.**

Eine geübte Köchin, die alle häuslichen Geschäfte versteht, findet sogleich eine gute Stelle. Näheres im Kontor des **Tagblattes.**

**Köchin-Gesuch.**

Auf nächstes Ziel wird in ein **Gasthaus nach Mannheim** eine tüchtige Köchin, welche gute Zeugnisse aufweisen kann, in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen **Hirschstraße Nr. 36.**

**Monteurgesuch.**

Ein gewandter, selbstständiger Monteur auf Dampf- und Werkzeugmaschinen findet bei Unterzeichnetem gegen gute Bezahlung dauernde Beschäftigung. **Durlach, den 28. Mai 1861.**  
**G. Sebold.**

Handwritten notes in the left margin, including names like 'Katharina', 'Hilf', and 'Lina', and dates like '1861'.

Handwritten notes in the right margin, including names like 'Matthias', 'Führ', and 'Sebold', and dates like '1861'.

*by*  
**N. B. Nr. 1969. Köchin-Gesuch.**  
 In einem Gasthaus dahier kann eine in allen Theilen der Kocherei und Backerei, sowie auch im Einmachen der Früchte erfahrene Köchin sogleich oder auf nächstes Ziel Aufnahme finden durch das  
**Commissionsbureau von J. Scharpf,**  
 Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

*mul.*  
**Rutscher- und Melker-Gesuch.**  
 Ein junger kräftiger Mensch, der gut mit Pferden umzugehen und zu melken versteht, auch sich über seine Treue und Zuverlässigkeit auszuweisen vermag, findet in der Stärkefabrik von **Engler, Daler & Comp.** in Durlach eine dauernde Stelle.

*mul.*  
**Stellegesuch.**  
 Für einen jungen Mann, welcher seine kaufmännische Lehrzeit beendigt hat, Buchführung und Correspondenz kennt, wird eine Stelle gesucht. Seine Ansprüche sind bescheiden und er ist bereit, auf Verlangen einer Probezeit ohne Salaire sich zu unterziehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.  
*Abw. für Theod. Maier zu Händen d. Herrn W. M.*

*mul.*  
**Stellegesuch.**  
 Ein Frauenzimmer von gefälligem Aeußern, das hübsch nähen, bügeln und sonstige weibliche Handarbeiten verrichten kann und gut empfohlen ist, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmer- oder Ladenmädchen zu erhalten. Nähere Auskunft ertheilt das öffentliche Geschäftsbureau von  
**Ch. F. Hafner,** Adlerstraße Nr. 13.

*by*  
**Stellegesuch.**  
 Eine Zimmerjungfer — oder auch zu erwachsenen Kindern, — welche nähen, bügeln, überhaupt jeder Arbeit dieses Dienstes vorstehen kann, Bildung hat und aus einer geachteten Familie stammt, sucht auf das nächste Quartal eine Stelle. Zu erfragen am Karlsbör.

*mul.*  
**Verloren**  
 wurde Sonntag Mittag zwischen 12 und 1 Uhr von der Waldstraße bis zum Schloßplatz ein goldenes **Uhrenkettchen** mit goldenem Bleistift und Uhrenschlüssel. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen gute Belohnung abzugeben **Eck der Langen- und Waldstraße Nr. 41** im Laden.

**Verlorenes Buch.**  
 Vor einigen Tagen wurde ein Buch „Der Zigeuner von Glaubrecht“ verloren. Man bittet um Abgabe bei **Müller & Gräff,** Jähringerstraße Nr. 96.

**Gefundenes.**  
 Es wurde ein Stück von einer goldenen Broche gefunden; die Eigentümerin kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr bei Kaufmann **Gerwig** in Empfang nehmen.

**Hausverkauf.**  
 Ein rentables, in schönster Lage unseres westlichen Stadttheiles befindliches, für Private oder eine Herrschaft geeignetes Wohnhaus nebst Stallung, Remise und Gärtchen ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres auf dem  
**Commissionsbureau von J. Scharpf,**  
 Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

**Verkaufsanzeige.**  
 Ein gutes **Violoncello** ist zu verkaufen und das Nähere darüber zu erfahren bei Frau Hofmusikus **Abt,** Musiklehrerin für Klavier, Harfe und Gesang, Herrenstraße Nr. 27, bei Herrn Hofschlosser **Stuba** im zweiten Stock im Hinterhaus.

**Billig zu verkaufen.**  
 Wegen Wohnungsveränderung ist ein gut erhaltener **Bureauisch** mit vielen Schubladen, ein **Sekretär,** sowie auch **Delgemälde und Kupferstiche** berühmter Meister und verschiedene andere Gegenstände billig zu verkaufen und während einigen Tagen von **11 bis 1/2 1** und von **2 bis 6** Uhr zur Ansicht ausgestellt in **der Jähringerstraße Nr. 77** (im Gasthaus zur goldenen Waage) im zweiten Stock.

**Verkaufsanzeige.**  
 Ein neues vollständiges **Bett** und eine schöne **Rosshaarmatratze** sind billig zu verkaufen in der **Waldhornstraße Nr. 40.**

**Maria Theresia-Sechsbäuer**  
 werden angekauft und über deren Werth bezahlt bei  
**J. Petry,**  
 Juwelier und Ringsfabrikant.

**Uebersetzungsbureau.**  
 Alle Urkunden, Briefe u. s. w. werden aus dem Französischen, Englischen, Italienischen, Spanischen, Portugiesischen, Schwedischen, Norwegischen, Dänischen, Holländischen, Russischen, Polnischen, Böhmischem, Ungarischen in das Deutsche, resp. Französische und Englische aufs Schnellste und Billigste übersezt bei  
**Albert Bittel,** Gerichtsdolmetscher,  
 Herrenstraße Nr. 18, ebener Erde.



### Ausverkauf.

*Innl.*

Wegen Umbau meines Ladens verkaufe ich einen Theil meiner Waaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen, als:

**Cattune, Poil de Chèvre, double Barège und andere Kleiderstoffe.**

**S. Model,**

vorderer Zirkel Nr. 20.

### Anzeige.

*Zinn*

Mit **Ruhrer Steinkohlen**, Fettschrot, sehr grob, für Ofen-, Kessel- und Herdfeuerung, ist **Schiffer Jäger** von der Ruhr in Leopoldshafen eingetroffen, und werden dieselben bei Abnahme von 30 Centnern und mehr zu 30 fr. per Centner aus dem Schiffe, franco Karlsruhe 33 fr., bei Barthien von 1000 Centnern billiger bis 10. Juni abgegeben.

Durlach, den 27. Mai 1861.

**Gebrüder Schmidt.**

### Messanzeige.

*Zinnl. 2.*

*Lammstag  
Donntag.*

Unterzeichneter bezieht zum ersten Mal die hiesige Messe mit einer großen Anzahl fertiger **ein- und zweischläfriger Betten**, von deren guter Qualität sich die Käufer selbst überzeugen können.

Ich bin im Stande, durch vortheilhafte Einkäufe in Ungarn, möglichst billig zu verkaufen.

**Joseph Dreifuss,**  
aus Gemmingen.

Meine Bude befindet sich am vordern Zirkel, Eck der Lammstraße, und ist mit Firma versehen.

### Geiger'sche Trinkhalle.

*Innl.*

Heute, Donnerstag den 30. Mai, (Frohnleichnamstag)

### Produktion

der

**Kapelle des Groß. Jägerbataillons.**

Anfang 4 Uhr.

Entrée für Herren 6 fr., für Damen 3 fr.

### Vorläufige Anzeige.

*Innl.*

Der Violinvirtuose **Ernst Bertrand** aus Paris wird in den nächsten Tagen ein **Konzert** geben, worüber ein besonderes Programm das Nähere besagen wird.

### Instrumental-Konzert

der 10stimmigen

Musik-Gesellschaft der Gebrüder **Burschel** aus Fulda in Kurhessen

wird heute, Donnerstag den 30. Mai, im Gasthaus zum **Hirsch** in **Ettlingen** stattfinden.

*Innl.  
by.*

### Programm.

Erste Abtheilung.

- 1. Lust-Marsch. . . . . Heller.
- 2. Ouverture aus „Zampa“ . . . Herold.
- 3. Potpourri aus „Hugenotten“ . Meyerbeer.
- 4. Wiener Walzer . . . . . Strauß.
- 5. Der Carneval, Solo für Trompete Bierich.
- 6. Schnell-Post, Galopp . . . . . Gungl.

Zweite Abtheilung.

- 7. Ouverture „Die weiße Dame“ Boieldieu.
- 8. Großes Quodlibet . . . . . Neu.
- 9. Tyroler Ländler . . . . . Strauß.
- 10. Potpourri aus dem „Freischütz“ Weber.
- 11. Gruß aus der Ferne, Polka-Mazurka . . . . . Faust.
- 12. Potpourri aus der „Regiments-tochter“ . . . . . Donizetti.

Nach Beendigung des Programms werden auf Verlangen noch mehrere beliebige Musikstücke vorgetragen.

Anfang 3 Uhr.

### Empfehlung.

Auf den heutigen Frohnleichnamstag, welcher stets von den Residenzwohnern so zahlreich zu Ausflügen benützt wird, lade ich ergebenst ein zu frischgebackenen Altsbischen, reingehaltenen Oberländer Weinen und ausgezeichnetem Lagerbier aus der freiherrl. von Seldened'schen Brauerei.

Appenmühle, den 30. Mai 1861.

**A. Schmitt.**

*Innl.*

Donnerstag (Frohnleichnamstag) Instrumentalquartett von **Ernst Schucker** und **Söhne** in der Gartenwirtschaft Augusten- burg, wozu ergebenst bei gutem Lager-, Bock- und Export-Bier, sowie Oberländer Weinen einladet

*Innl.*

**Ernst Gehres,**

zur Augustenburg bei Grözingen.

### Notizen für Freitag 31. Mai:

- Karlsruhe, gr. Garten-Direktion: Heugrasversteigerung im großh. Erbpflanzgarten, 9 Uhr Morgens.
- „ gr. Post- und Eisenbahnamt: Versteigerung des Gras- und Dehm-Erwachses an den Eisenbahndämmen zwischen Karlsruhe und Bruchsal, 8 Uhr Morgens am Bahnhofe dahier.
- „ gr. Verrechnung des (1.) Leibdragoner-Regiments: Düngerversteigerung, 10 Uhr Vormittags.
- „ Herrenschmidt, Gerichtstaxator: Fahrnisversteigerung aus der früheren Veterinär-Schule, 9 Uhr Morgens im hintern Gebäude derselben, Langestraße Nr. 12.
- Biertheim, Bürgermeisterei: Rindfaselversteigerung bei Pächter P. Braun, 10 Uhr Vormittags.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 30. Mai. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Zum Vortheil der Pensions-Anstalt der Großherzoglichen Hofbühne. Zum Erstenmale: **Catharina Cornaro.** Große Oper in vier Akten von Saint-Georges, frei

übertragen von A. Büffel / Musik von Franz Lachner.

**Die Großherzogliche Hofbühne bleibt während der Monate Juni und Juli geschlossen.**

**Maximiliansau.**

Rheinwasserwärme am 28. Mai: 16½ Grad.



**Tägliche Omnibus-Fahrten**

*Inval.*

**Lauterburg u. Karlsruhe**

zwischen  
über  
Berg, Neuburg, Hagenbach, Pforz, Maximiliansau, Knielingen, Mühlburg, Karlsruhe.

Vormittags.			Nachmittags.		
Abfahrt von	um	Min.	Abfahrt von	um	Min.
Lauterburg	5	10	Karlsruhe	4	20
" Berg	5	30	" Mühlburg	4	45
" Neuburg	6	—	" Knielingen	5	—
" Hagenbach	6	20	" Maximiliansau	5	50
" Pforz	6	30	" Pforz	6	20
" Maximiliansau	7	—	" Hagenbach	6	40
" Knielingen	7	40	" Neuburg	7	—
" Mühlburg	8	—	" Berg	7	20
" Karlsruhe			" Lauterburg		

**Anschluß an die Postomnibusse nach und von Landau.**

**Personentaxe.**

Direkte Fahrt von		bis		Direkte Fahrt von		bis	
Lauterburg	36 fr.	Karlsruhe	36 fr.	Karlsruhe	36 fr.	Lauterburg	36 fr.
Berg	30 "	Mühlburg	30 "	Mühlburg	30 "	Mühlburg	30 "
Neuburg	24 "	Knielingen	24 "	Knielingen	24 "	Knielingen	24 "
Hagenbach	18 "	Maximiliansau	20 "	Maximiliansau	20 "	Maximiliansau	20 "
Pforz	15 "	Pforz	18 "	Pforz	18 "	Pforz	18 "
Maximiliansau	12 "	Hagenbach	15 "	Hagenbach	15 "	Hagenbach	15 "
Knielingen	9 "	Neuburg	9 "	Neuburg	9 "	Neuburg	9 "
Mühlburg	6 "	Berg	6 "	Berg	6 "	Berg	6 "

**Zwischen-Fahrten**

zwischen Lauterburg und Berg 6 fr., Berg und Neuburg 9 fr., Neuburg und Hagenbach 9 fr., Hagenbach und Pforz 9 fr., Pforz und Maximiliansau 6 fr., Maximiliansau und Knielingen 6 fr., Knielingen und Mühlburg 9 fr., Mühlburg und Karlsruhe 6 fr.

Commissionen werden billig besorgt.

Abfahrt in Neulauterburg: <b>Knapp.</b>	Abfahrt in Maximiliansau: <b>Epegg.</b>
" " Berg: <b>Walz.</b>	" " Knielingen: <b>Adler.</b>
" " Neuburg: <b>Weisenburger.</b>	" " Mühlburg: <b>Krone.</b>
" " Hagenbach: <b>Zauser.</b>	" " Karlsruhe: <b>Waldhorn.</b>
" " Pforz: <b>Sugel.</b>	

Zmal.

## Modewaaren.

Bei Gelegenheit der Messe haben wir eine Parthie Waaren zurückgesetzt und verkaufen dieselben zu folgenden Preisen:

**Sommer-Châles** à 3 fl. 30 kr. und höher,  $\frac{1}{2}$  breite **Chalys** à 24 fr., **Cattune** von 12 à 14 fr., **Couvertens** und **Senden-Cattune** 14 à 16 fr., **Double-Barège** von 9 à 18 fr., **Jaconats** von 15 à 20 fr., **abgepaßte schwarze Barège**-, **farbige Jaconats**- und **Mousseline-Kleider** von 5 à 7 fl.; eine große Parthie **Neuer farbiger Seidenzeuge**, zu Cravâtchen und zu Kleiderbesatz sich eignend, zu äußerst billigen Preisen.

**Leipheimer & Weeber,**

Langestraße Nr. 151.

Zmal. 2?

jeden Samstag.

Omas

## Fächer

in allen Genres, in größtem Sortiment, namentlich für die Saison: **Promenade**-, **Garten**-, **Reise**- und **Taschensächer**, bei

**Friedrich Wolff & Sohn,**

Großherzogliche Hoflieferanten.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Lieberg, Kaufm. v. Schneeberg. Hr. Berrer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Köbich, Kfm. v. Hamburg. Hr. Walz, Kaufm. von Basel. Hr. Adler, Priv. v. Elberfeld.

**Englischer Hof.** Hr. Cozal, Ingenieur von Paris. Hr. Sellier, Ingenieur von Wolfach. Hr. Brüningshaus, Kfm. v. Köln. Hr. Wagemann, Kfm. v. Lahr. Hr. Aschbach, Kfm. v. Freiburg. Hr. Flürschheim, Hr. Kasch und Hr. Bolt, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Namesmann, Kfm. v. Remscheid. Hr. Baron v. Gemmingen m. Fam. v. Baden. Hr. Graf v. Hennin m. Frau und Bed. v. Freiburg. Hr. Baron de Domecy mit Familie und Bed. von Paris. Hr. Whately, Rent. mit Frau a. England. Hr. de Primaufey mit Frau v. Antwerpen. Hr. Prust, Advokat mit Frau v. Heidelberg. Frau Tomson mit Sohn v. London. Hr. von Schilling, Gutsbes. v. Wetterbach. Hr. Dr. Bergson, Advokat v. Paris. Hr. Kuhstok, Fabr. v. Brüssel.

**Erbprinzen.** Hr. Graf und Frau Gräfin zu Stolberg mit Bed. v. Wangerode. Hr. Graf Greinich, Rentier v. Stuttgart. Frau Geiger v. Frankfurt. Hr. Klee, General von Mannheim. Hr. Jöhner, Wirth v. Badenweiler. Hr. Sandator, Kfm. v. Köln. Hr. Giese, Kfm. v. Neuwied. Hr. Schindler, Kfm. v. Zürich.

**Geist.** Hr. Adam, Dekon. v. Hochstetten. Hr. Keller, Kaufm. v. Pfullendorf. Hr. Gerwig, Gastgeber v. Pforzheim. Hr. Kreuz, Stud. v. Heidelberg.

**Goldener Adler.** Hr. Höhrmann und Hr. Paal, Kfl. v. Neustadt. Hr. Adler, Kfm. v. Balingen. Hr. Kuhnert, Beamter v. Koblenz. Hr. Kohnreichs, Kfm. v. Lichtenheim. Hr. Nees, Oberstbirektor, Hr. Specht, Part. u. Hr. Affolter, Fabr. v. Bern. Hr. Gühnter, Kaufm. v. Hühr. Hr. Brosch, Kaufm. mit Fam. v. Genf. Hr. Brüm, Rent. von München. Hr. Schellinger, Priv. v. Fehrenbach. Hr. Kö-

bele, Holzhdl. v. Haslach. Hr. Straub, Kfm. v. Wolfach.

Hr. Faug, Gastgeber v. Bremen.

**Goldener Karpfen.** Hr. Heydt, Holzhdl. v. Pforz. Hr. Hausen, Holzhändler von Rothensfeld. Hr. Schabinger, Priv. v. Michelfeld.

**Goldener Ochse.** Hr. Brobeck, Kfm. von Eslingen. Hr. Kappler, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Dreifus, Kfm. von Aluf. Hr. Sauter, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Engler, Kfm. v. Worms.

**Grüner Hof.** Hr. Smelin, Kunstmüller v. Stuttgart. Hr. Burghardt, Part. v. Köthen. Hr. Osberg, Kfm. von Offenbach.

**Hôtel Große.** Hr. Eppenstein, Kaufm. v. Hamburg. Hr. Hentschell, Kfm. v. Meran. Hr. Fahne, Kaufm. von Köln. Hr. Laval, Prof. v. Grenoble. Hr. Voit, Kfm. v. Paris. Hr. Reuggen, Kaufm. v. Zürich. Hr. Jäger, Direktor v. Hochburg. Hr. Goldschmidt, Kfm. v. Offenbach. Hr. Seuffert, Staatsanwalt von Bertheim. Hr. Kagen-nietem, Kfm. v. Friedberg. Hr. Hauff, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Sellisberger, Kfm. v. Heidelberg. Fel. Leist v. Waibstadt. Hr. Pump, Oberlieutenant mit Frau v. Stuttgart. Hr. Gdse, Kfm. v. Glauchau.

**Römischer Kaiser.** Hr. v. Racknig, Kammerherr von Heinsheim. Hr. Bilich, Kfm. v. Baden. Hr. Fink, Hof-rath v. Stuttgart. Hr. Abiger, Priv. v. Freiburg. Hr. Lohrer, Dekon. v. Landau. Hr. Weis, Gastgeber v. Zweibrücken.

**Rothes Haus.** Hr. Reibel, Priv. v. Laubersbischsheim. Hr. Doble, Kaufm. v. Herbolzheim. Hr. Schrott, Priv. v. Mannheim. Hr. Stoffzi, Gutsbes. a. Pommern. Hr. Hollhammer, Kfm. v. Mainz. Hr. Dehm, Kfm. von Schweinfurt.

### In Privathäusern.

Bei Obergerichtsadvokat Krüger: Frau Lohn mit Fam. und Bed. von Mainz. — Bei Lieutenant Wacker: Fraulein Wacker v. Großschöndach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müllers'schen Postbuchhandlung.